

[8950.] Bei mir ist unter der Presse:

Der  
**Schweizerzuckerbäcker**  
oder  
**gründliche Anweisung**

zur  
Anfertigung aller feinen Torten, Kuchen,  
Konfekte, Biscuits, Makronen, Pastetchen  
u. a. feineren Bäckereien; sowie zur Her-  
stellung der beliebtesten kalten und warmen  
Getränke, der Sorbets und Gramolaten,  
der feinsten Liqueure, Chocoladen u. s. w.

Von  
**Giacomo Perini.**

Vierte vermehrte und verbesserte Auflage  
von

**A. Cnyrim,**

praktischem Conditior.

Mit 8 Tafeln Abbildungen.

Ich ersuche Sie, baldgefällig zu verlangen.  
Weimar, 25. Februar 1879.

**B. F. Voigt.**

[8951.] In meinem Verlage erscheint:

Ueber  
**Gegenstand und Behandlungsart**  
der  
**Religionsphilosophie.**

Von  
**A. Laffon.**

(Separatabdruck aus den Philosophischen  
Monatsheften.)

Preis 1 M 20  $\alpha$ .

In Rechnung mit 25%, baar 33 $\frac{1}{3}$ %.

Ich bitte, zu verlangen.

Leipzig, 24. Februar 1879.

**Erich Koschay**

(L. Heimann's Verlag).

Vide Wahlzettel.

**Zu Kaisers Geburtstag!**

[8952.]

Unter der Presse:

Die fünfte, bis auf die neueste Zeit ver-  
vollständigte Auflage des

**Kaiser-Büchlein.**

**Kaiser Wilhelm als Christ.**

3 Bogen 8. in Umschlag mit Bild des  
Kaisers.

20  $\alpha$  ord.; Partie-Verkaufspreise: 25 Expl.

3 M 50  $\alpha$ ; 50 Expl. 6 M 50  $\alpha$ ; 100 Expl.

12 M; 500 Expl. 50 M.

Trotz erheblicher Vermehrung des Umfan-  
ges durch Berücksichtigung der Ereignisse des  
vergangenen Jahres in einem neu hinzugekom-  
menen Abschnitt

**Kampf gegen den Umsturz**

haben wir den sehr billigen Preis unver-  
ändert gelassen, um den Absatz des Büchleins  
nicht zu beeinträchtigen.

Von der unter der Presse befindlichen 5. Auf-  
lage sind bereits nahezu 5000 Expl. fest bestellt,

und können wir deshalb vorläufig keine  
Exemplare à cond. liefern; ein Risiko kann  
übrigens in festen Bezügen um so weniger ge-  
funden werden, als der Absatz des Büchleins  
keineswegs an eine bestimmte Zeit gebunden ist,  
sondern dasselbe in conservativen und christ-  
lichen Kreisen stets gern gekauft werden wird.  
Zunächst allerdings bietet der Geburtstag des  
Kaisers Gelegenheit für erfolgreiche Verwendung;  
denn dieses Lebensbild des Kaisers, in der  
Hauptsache aus eigenen Äußerungen desselben  
zusammengestellt, ist gewiß in gegenwärtiger  
Zeit ganz besonders geeignet, am bedürftigsten  
22. März von Geistlichen, Lehrern, Fest-  
comités, Behörden, Vereinen und ein-  
zelnen Personen zur Vertheilung in Schulen,  
unter Arbeitern und sonst im Volke  
verwandt zu werden. Gewiß würde auch Col-  
portage in Kasernen, welcher, wie uns mit-  
getheilt wird, nichts im Wege steht, von Er-  
folg sein.

Es ist natürlich in erster Linie auf Massen-  
absatz zu rechnen, dem entsprechend folgende  
Partie-Bezugspreise festgestellt sind:

11/10 Expl. für	1 M 40 $\alpha$ baar.
25	" " 3 M — $\alpha$ "
50	" " 5 M 40 $\alpha$ "
100	" " 10 M — $\alpha$ "
500	" " 45 M — $\alpha$ "

Wir wünschen durch diese Ankündigung  
auch die Aufmerksamkeit der Herren Sortiment-  
auf das Büchlein zu lenken, bei denen es bis-  
her — mit wenigen Ausnahmen — nur kleine  
Beachtung gefunden hat.

Heilbronn, Mitte Februar 1879.

**Gebr. Henninger.**

**Verlag von Bernhard Schlicke**  
(Balthasar Elischer) in Leipzig.

[8953.]

Heute versandte ich nachstehendes Cir-  
cular:

Leipzig, 20. Februar 1879.

P. P.

Mitte März erscheinen in meinem Ver-  
lage:

**Geschichte der Literatur**  
des  
**skandinavischen Nordens**  
von  
den ältesten Zeiten bis auf die  
Gegenwart  
dargestellt

von  
**Erhardt Frederik Winkel Horn,**

Dr. philos. zu Kopenhagen.

gr. 8. Lieferung 1.

Dieses zweifelsohne epochemachende Werk  
des dänischen Gelehrten ist berufen, eine der  
wenigen wahrhaft fühlbaren Lücken in  
unserer Literatur auszufüllen und verdankt  
direct seine Entstehung der dringenden Mah-  
nung seitens eines Zarncke, Möbius und  
Maurer an den Verfasser, eine umfassende  
Geschichte der Literatur der drei nordischen  
Reiche: Dänemark, Schweden und Norwegen,  
von ihren ersten Anfängen bis auf unsere  
Tage zu schreiben. Es vereint den Reiz an-  
muthender Darstellung mit den Vor-  
zügen einer streng wissenschaftlichen

Methode. — Das Unternehmen ist auf 5  
Lieferungen à 1 M 80  $\alpha$  ord. geplant, welche  
in Zeiträumen von je 14 Tagen erscheinen  
werden, sodass das Werk noch Anfang dieses  
Sommers complet vorliegen wird. — Nicht  
nur Universitäts- und alle höheren  
Schulbibliotheken, Germanisten, Lite-  
rarhistoriker, sondern jeder Literatur-  
freund, alle Gebildeten werden dies ge-  
diegene Werk warm begrüßen.

Lieferung 1. wird in grösserer Auf-  
lage gedruckt.

Der  
**Ursprung der menschlichen**  
**Erkenntniss.**

Eine psychologische Untersuchung

von

**Robert Proelss.**

gr. 8. Eleg. brosch. Preis 8 M ord.

In diesem Werke hat der berühmte  
Aesthetiker die Resultate langjähriger For-  
schungen niedergelegt und vereinigt zu einer  
Erkenntnistheorie, welche zu den grund-  
legenden Werken der bedeutendsten Psycho-  
logen Stellung nehmend, vollkommen neue,  
tiefgreifende Gesichtspunkte aufstellt. So-  
wohl Philosophen wie Naturforscher  
werden dem Buche eingehende Beachtung  
schenken müssen.

**Aus dunklen Tagen.**

Ein Novellenbuch

von

**Adolf Stern.**

Inhalt:

Stilles Glück. — Die Sängerin von Santa  
Maria dell' Orto. — Heimkehr. — Die Puri-  
taner von Bevey. — Erkenne Dich selbst!

Eleg. brosch. Preis 5 M; in kostbaren Drig.-

Einband fein geb. 6 M 50  $\alpha$ .

Der gefeierte Dichter des „Gutenberg“,  
dessen bei J. J. Weber erschienene „Neue No-  
vellen“ demselben nach dem Urtheil der Kritik  
eine unbestreitbare Stelle neben Paul Heyse,  
G. Keller, Th. Storm angewiesen haben,  
bietet in dieser neuen Novellensammlung fünf  
Musternovellen, welche das großartige Ta-  
lent des Dichters in glänzendstem Lichte zeigen.  
Ich habe mich bemüht, dieser bedeutenden No-  
vität auch in typographischer Hinsicht ein wür-  
diges Gewand zu geben.

Ich liefere in Rechnung mit 25% u. 11/10,  
gegen baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6.

Lieferung 1. des erstgenannten  
Werkes stelle ich thätigen Handlungen gern  
in grösserer Anzahl à cond. zur Verfü-  
gung; Lieferung 2. und folgende jedoch nur  
fest, resp. baar.

Bei den beiden andern Novitäten kann  
ich à cond.-Aufträge nur nach Massgabe der  
festen, resp. Baarbestellungen effectuieren.

Die gedachten Novitäten Ihrer angelegent-  
lichsten Verwendung empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

**Bernhard Schlicke**  
(Balthasar Elischer).